

| Angebote für Kinder und Jugendliche |
| jugendnetz-berlin informiert | Fortbildung/Fachtagung |
| Wissenswertes | Fördermittel/Wettbewerbe | Job-Angebote |

Angebote für Kinder und Jugendliche

Das Kino wird zum Klassenzimmer

Zum 14. Mal heißt es vom 10. bis 24.11.2017 „Film ab!“ für die SchulKinoWochen Berlin. Das von VISION KINO in Kooperation mit dem JugendKulturService durchgeführte erfolgreichste Filmbildungsprojekt des Landes bringt ein genereiches Spektrum von mehr als 40 Filmen in die städtischen Kinos. Es warten zwei Wochen gefüllt mit Spannung, Emotionen, visuellen Eindrücken und zahlreichen Lernerlebnissen. Bis jeweils zwei Tage vor Vorstellungsbeginn können sich interessierte Berliner Grund- und Oberschulklassen noch zu den über 350 Filmvorführungen anmelden. +++ Mehr Infos unter: <http://www.schulkinowochen-berlin.de/>.

Jugend Museum | Museen Tempelhof-Schöneberg

Das Jugend Museum eröffnet am 01.12.2017 die neue **Sonderausstellung „Non Binary“**, ein Fotoprojekt von Rebecca Hirschmüller. Über soziale Netzwerke hat die junge Fotografin fünfzehn Menschen gefunden, die sich selbst als Non-Binary bezeichnen und die bereit waren, sich von ihr interviewen und portraituren zu lassen. Ab Dezember bietet das Museumsteam mit Rebecca Hirschmüller Foto-Workshops für Schulen an, in denen die Schüler und Schülerinnen eigene Sichtweisen und Haltungen ausdrücken können. Seit Mai ist das neue Format **„All Included! mobil“** für Schulklassen im Einsatz, in dem sich Schülerinnen und Schüler kreativ mit Geschlechterrollen und vielfältigen Lebensweisen beschäftigen können. Am 13.12.2017 von 17:00 Uhr bis 19:30 Uhr stellen Ellen Roters und das All Included! Team Ergebnisse ihrer Arbeit und die finale Fassung vor, die auch ein Toolkit für Lehrkräfte beinhaltet. +++ Mehr Infos zum Modellprojekt unter: <http://www.all-included.jugendmuseum.de>.

Civil Academy im Frühjahr 2018 startet jetzt!

Gesucht werden wieder 24 junge Leute mit starken Ideen für ein gesellschaftliches Engagement! Geboten wird Know-how, Inspiration und eine Vernetzung zwischen den rund 600 weiteren Engagierten, die die Civil Academy seit 2005 durchlaufen haben. Während der drei Wochenendseminare werden die Teilnehmenden durch Trainer-Tandems aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft bei der Realisierung ihrer Vorhaben begleitet und bei den Wünschen nach positiven Veränderungen in der Gesellschaft unterstützt. Die Seminare vermitteln alles was man über Projektmanagement, Teambuilding, Finanzierung und Öffentlichkeitsarbeit wissen muss. Bis zum 10.10.2017 können sich junge Menschen zwischen 18 und 29 Jahren mit Projektideen rund um Natur, Umwelt, Kultur, Sport, Nachbarschaft, Bildung oder jedem anderen Thema zur Umsetzung im In- und Ausland bewerben. Im Januar 2018 erfolgt die Stipendienzusage, im März startet das 1. Seminar. Die Teilnahme ist kostenlos. +++ Mehr Infos: Civil Academy c/o Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement, BBE Geschäftsstelle gemeinnützige GmbH, Michaelkirchstraße 17/18, 10179 Berlin, <http://www.civil-academy.de>.

jugendnetz-berlin informiert

Neue Website des JFF zur Förderung der Medienkompetenz von Kindern

Seit 1990 beschäftigt sich das *JFF Berlin-Brandenburg* in Forschung und Praxis mit der Frage der Medienpädagogik als zivilgesellschaftlicher Instanz. Nun hat das JFF ein neues Portal namens www.jff.de/kinder, welches Informationen zu medienpädagogischen Fragestellungen in Krippe, Kindergarten, Hort und Grundschule bietet. Gebündelt werden Studienergebnisse, Konzepte, Projektangebote und Materialien zur Förderung der Medienkompetenz von Kindern.

Klicktipp der Woche: Finden eines sicheren Passworts

Passwörter im Internet sind natürlich geheim – für jeden! Sichere Passwörter bestehen zum Beispiel aus Groß- und Kleinbuchstaben sowie Zahlen und sollten regelmäßig gewechselt werden. Ob man sein altes lieber ändern sollte sowie weitere gute Tipps und Tricks, wie man ein sicheres Passwort überhaupt findet, erfährt man hier: http://www.klick-tipps.net/kt_data/17/43/1743_klick-tippsdemo.htm

Fortbildung/Fachtagung**Informationsveranstaltung: Medikamentenkonsum**

Die Fachstelle für Suchtprävention bietet in Kooperation mit der AOK Nordost eine Informationsveranstaltung zum Thema Medienkonsum an. Inhalte sind u.a. Wirkungsweisen von freiverkäuflichen Medikamenten sowie Opioiden und Benzodiazepinen; Abhängigkeitspotenziale; Risiken und Nebenwirkungen; Umgang mit Kindern/Kinderschutz; Frauen und Medikamente. Termin: 13.11.2017, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Veranstaltungsort: Fachstelle für Suchtprävention, Chausseestraße 128/129, 10115 Berlin. Die Veranstaltung richtet sich an alle Personen, die mit Geflüchteten arbeiten und ist kostenfrei. +++ Mehr Infos und Anmeldungen: Fachstelle für Suchtprävention Berlin gGmbH, Mail. info@berlin-suchtpraevention.de, <http://www.berlin-suchtpraevention.de>.

PraxisOrientiertes TheaterTraining (P.O.T.T.) der LAG Spiel & Theater Berlin e.V.**Sag JA zur Freiheit – Improvisation für Alle**

Eine Bühne oder eine Ecke im Raum, ein paar Regeln und ein paar Menschen- das ist alles, was man braucht um lustige, schräge, absurde und vielleicht sogar berührende Szenen zu spielen. In diesem Workshop kommen die Teilnehmenden in Bewegung, innen und außen. Anhand von Spielen lernen die Teilnehmenden die Grundregeln der Improvisation (oder vertiefen diese, je nach Vorerfahrung) und tasten sich langsam vor zu kleinen Szenen. Leitung: Simon Mayer, (Impro-)Schauspieler und Theaterpädagoge. Termin: 14.11.2017, 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr. Kosten: 10,- Euro. Veranstaltungsort: LAG Spiel und Theater, Vorarlberger Damm 1, 12157 Berlin Friedenau. Anmeldung erbeten unter info@lagstb.de. +++ Mehr Infos: LAG Spiel & Theater Berlin e.V., Mail. info@lagstb.de, <http://www.lagstb.de>.

Fachtagung:**Kompetent in die Zukunft – Mit kreativen und praxisnahen Methoden Jugendliche stärken**

Das Fachnetzwerk Schülerfirmen der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung lädt alle interessierten Menschen aus Schule, Hochschule, Initiativen und Verwaltung ein, Methoden und Ansätze aus der Entrepreneurship Education kennenzulernen und zu diskutieren. Termin: 08.12.2017, 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Veranstaltungsort: Tagungswerk, Lindenstraße 85, 10969 Berlin. Anmeldung unter: <https://eveeno.com/zukunftskompetenzen>. Die Teilnahme ist kostenlos. Lehrkräfte und Studierende, die die Reisekosten zur Veranstaltung nicht dienstlich abrechnen können, können die Erstattung beim Veranstalter im Vorfeld beantragen. +++ Mehr Infos: Deutsche Kinder- und Jugendstiftung gemeinnützige GmbH (DKJS), Tempelhofer Ufer 11, 10963 Berlin, <http://www.dkjs.de>, <http://www.fachnetzwerk.net>, Mail. info@fachnetzwerk.net.

Wer führt hier eigentlich Regie? - Medienbildung für Kinderrechte

Beim Kinderrechte-Filmfestival des Landesverbands Kinder- & Jugendfilm Berlin e.V. (kijufi) lernen Kinder ihre Rechte kennen. Sie entscheiden, welche Rechte für sie eine besondere Bedeutung haben und schreiben dazu ein eigenes Drehbuch, das sie anschließend verfilmen. Auch in diesem Jahr werden so wieder über 30 Kurzfilme entstehen, die von den 9 bis 12-jährigen selbst gedreht werden. Die Teilnehmenden der Fachtagung erleben einen wichtigen Meilenstein des Projekts und lernen dabei die jungen Filmemacherinnen und -macher persönlich kennen, bevor sie sich in Workshops und Gesprächsrunden miteinander vernetzen. Termin/Ort: 01.12.2017 im HAUS Königsstadt und im FILMTHEATER am Friedrichshain. +++ Mehr Infos, Programm und Anmeldung: kijufi – Landesverband Kinder- & Jugendfilm Berlin e.V., Am Sudhaus 2, 12053 Berlin, <http://kinderrechte-filmfestival.weebly.com/fachtagung-2017.html>.

Wissenswertes

Suchprävention für Geflüchtete: Neues Informationsmaterial

Aufgrund der großen Nachfragen nach mehrsprachigem Infomaterial freut sich die Fachstelle für Suchtprävention das neue Kartenmaterial, mit kurzen Informationen und Empfehlungen in 10 verschiedenen Sprachen (Deutsch, Englisch, Arabisch, Französisch, Farsi, Urdu, Kurdisch, Russisch, Pashto und Türkisch) vorzustellen. Die Karten zu den Themen Alkohol, Alkohol in Partnerschaft und Familie, Cannabis, Shisha, Medikamente sowie Rauchen in der Schwangerschaft findet man online im Bestellportal unter: <https://www.berlin-suchtpraevention.de/bestellportal/fuer-migrantinnen/>. Des Weiteren gibt es dort auch die bekannten Gesundheitswegweiser „Mut machende Infos für Ihre Gesundheit – Kleiner Wegweiser für Geflüchtete in Berlin“ mit Informationen und Adressen rund um das Thema Gesundheit, der ebenfalls in 10 den Sprachen erhältlich ist. Alle Materialien kann man auch innerhalb der Öffnungszeiten in der Fachstelle abholen. +++ Mehr Infos und Anmeldungen: Fachstelle für Suchtprävention Berlin gGmbH, Mail. info@berlin-suchtpraevention.de, <http://www.berlin-suchtpraevention.de>.

Bundesweiter Demokratietag

Die Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik e.V. (DeGeDe) lädt zum dritten Demokratietag in die Heinrich-Böll-Stiftung nach Berlin ein. Gemeinsam mit demokratiefördernden Initiativen gibt es Einblicke in demokratisch gelebte Praxis. Termin/Ort: 13.11.2017, 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr, Heinrich-Böll-Stiftung, Schumannstr. 8 in 10117 Berlin. +++ Mehr Infos und Anmeldung unter: <http://www.demokratietag.net/bund/>.

Fördermittel/Wettbewerbe

Fonds TURN geht 2018 in die letzte Förderrunde

Im Rahmen des Fonds TURN werden seit 2012 künstlerische Kooperationen zwischen Deutschland und afrikanischen Ländern gefördert. Nun geht der Fonds in die letzte Förderrunde. Es werden künstlerische Projekte gefördert, die einen innovativen Beitrag zur Beschäftigung mit dem zeitgenössischen künstlerischen Schaffen in afrikanischen Ländern leisten, von hoher künstlerischer Qualität sind und eine öffentliche Wirkung in Deutschland haben. Die Mindestantragssumme pro Projekt beträgt 50.000 Euro, bei 20 Prozent Eigenmittel. Antragstellende aus afrikanischen Ländern bewerben sich gemeinsam mit einem institutionellen Partner in Deutschland. Bis zum 31.03.2018 können Anträge eingereicht werden. +++ Mehr Infos: Kulturstiftung des Bundes, Franckeplatz 2, 06110 Halle an der Saale, Mail. info@kulturstiftung-bund.de, <http://www.kulturstiftung-bund.de>.

33. Bundeswettbewerb: Jugend komponiert 2018

Die Jeunesses Musicales Deutschland lädt alle jungen Komponierenden im Alter von 12 bis 22 Jahren, die in Deutschland leben und/oder die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen, ein, am 33. Bundeswettbewerb Jugend komponiert teilzunehmen. Es gibt wieder 30 Bundes- und Förderpreise zu gewinnen, die ein Vollstipendium für eine Kompositionswerkstatt in der Musikakademie Schloss Weikersheim beinhalten. In den Werkkategorien 1 und 2 können in diesem Jahr Kompositionen für Blockflöte (doppelt besetzt), Basstuba, Violine, Schlagzeug und Klavier eingereicht werden. Diese Werke werden, wenn sie mit einem Preis ausgezeichnet werden, öffentlich aufgeführt und in einer hochwertigen Aufnahme produziert. In der Werkkategorie 3 können zudem auch Kompositionen für andere Besetzungen eingesendet werden. Bis zum 06.01.2018 kann man Werke einreichen. +++ Mehr Infos: JEUNESSES MUSICALES DEUTSCHLAND e.V., 97990 Weikersheim, Mail: weikersheim@jeunessesmusicales.de, <http://www.jmd.info>.

Job-Angebote

Im Humanistischen Verband Deutschlands, Landesverband Berlin-Brandenburg e.V., wird zum 01.12.2017 ein Mitarbeiter/ eine Mitarbeiterin für die Koordination Jugendverband Brandenburg gesucht. Geboten wird: eine Vergütung nach Haustarif, Gruppe 8 in Teilzeit mit 20 Stunden, befristet bis 31.12.2019, Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung, Urlaubsgeld und Jahresprämie ab dem 1. Beschäftigungsjahr, Kinderzuschläge und die Tätigkeit bei einem Träger mit weltlichhumanistischem Profil. Anforderungsprofil: relevanter pädagogischer Hochschulabschluss sowie erste Berufserfahrung; Kenntnisse und Erfahrungen in Jugendverbandsarbeit; erste Erfahrungen in Projektmanagement, organisatorisches Geschick; hohe Flexibilität und kommunikative Kompetenz, Belastbarkeit und Eigeninitiative; einen Führerschein sowie die Bereitschaft zu unregelmäßigen Arbeitszeiten, auch abends und am Wochenende, wird vorausgesetzt. Ihr Arbeitsort ist Berlin-Mitte. Bewerbende mit anerkannter Schwerbehinderung werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 10.11.2017 an: m.witzke@hvd-bb.de (maximal 5 MB in einer PDF Datei). Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Dr. Margrit Witzke, T. 030 – 61 39 04 76.

Als Festival für jugendliches Engagement öffnet das Berliner jugendFORUM den Raum für den Diskurs zwischen jungen Menschen und politischen Entscheidungsträgern/ -trägerinnen und hat sich in den vergangenen 17 Jahren zum größten jugendpolitischen Event in Berlin entwickelt. Zur Unterstützung des Teams werden ab Januar 2018 bis August 2018 einen Projektkoordinator/ eine Projektkoordinatorin für die Koordination des 18. Berliner jugendFORUMs im Juni 2018 gesucht. Bewerbungsschluss ist der 15.11.2017, die komplette Ausschreibung findet man unter: <http://jugendforum.berlin/de/jufo18-projektkoordinatorin-gesucht/>.

Gesucht werden zwei Erzieher/Erzieherinnen, Sozialpädagogen/Sozialpädagoginnen mit staatlicher Anerkennung in Vollzeit bzw. Teilzeit im Bereich der stationären Jugendhilfe nach § 27 i.V. mit 34 und § 41 SGB VIII (mit betreuungsfreien Zeiten). Aufgabenbereich: Betreuung von delinquenten Jugendlichen im Alter von 15-21 Jahren bzw. Betreuung von männlichen unbegleiteten Flüchtlingen im Alter von 15-21 Jahren; Mitwirkung bei der pädagogischen Hilfeplanung; Erstellen von Entwicklungsberichten, Führung von Hilfeplanprozessen, Aktenführung; aktive Teilnahme an Teambesprechungen und Supervisionen; professionelle und freundliche Zusammenarbeit mit anderen Bereichen des Unternehmens und mit zuständigen Behörden und anderen Kooperationspartnern. Anforderungen: Erfahrung in der stationären Jugendhilfe; strukturiertes, selbstständiges und kooperatives arbeiten im Team; flexibel und bereit zur Arbeit im 2-Schichtsystem; Kenntnisse in MS Office. Bei Interesse rufen Sie bitte dort an und/oder senden Sie Ihre Unterlagen per Mail oder postalisch an: urban-social gemeinnützige Wohnheimgesellschaft mbH, Blumberger Damm 12-14, 12683 Berlin, T. 030 – 56 29 26 53, Mail. info@pro-social.de, <http://www.pro-social.de>.

infomail berlin

Hrsg.: Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Berlin e.V. und www.jugendnetz-berlin.de
V.i.S.d.P. Cornelia Schuster

infomail-Redaktion: Astrid Pahl, Mail. infomail@lkj-berlin.de

An- und Abmeldung: <http://www.lkj-berlin.de/infomail/abonnement/>

Anschrift: LKJ Berlin e.V., Obentrautstraße 57, 10963 Berlin

T. 030 - 29 66 87 66 / Fax. 030 - 29 66 87 70

Vereinregisternummer: 13696 Nz

**infomail berlin im Netz: <http://www.lkj-berlin.de>, <http://www.jugendnetz-berlin.de>,
<http://www.spinnenwerk.de>, <http://www.berlin.de/sen/bwff/>**